

	<p>Objekt: Fotografie Karnak Hypostyl 1</p> <p>Museum: Museum Naturalienkabinett Waldenburg Geschwister-Scholl-Platz 1 08396 Waldenburg 037608 22519 Museum@waldenburg.de</p> <p>Sammlung: Nachlass Moritz Meurer</p> <p>Inventarnummer: Meu Ph 1, Nr. 093</p>
--	--

Beschreibung

Das Foto zeigt einen Ausschnitt aus dem großen Säulensaal, der von Sethos I. (1294-1279 v. Chr.) begonnen und von Ramses II. (1279-1213 v. Chr.) vollendet wurde. Er befindet sich in Karnak und ist dort Teil des großen Haupttempels. Dieser war Amun geweiht. Sein Name bedeutet ins Deutsche übersetzt "der Verborgene". Er war ein Fruchtbarkeitsgott und erlangte in seiner Verehrung schon im Mittleren Reich (2055-1650 v. Chr.) größeren Einfluss. Doch erst im Neuen Reich (1550-1069 v. Chr.) wurde er zu einem der großen Hauptgottheiten in der Altägyptischen Religion. Sein Kult wurde von den Pharaonen nun mehr und mehr gefördert und sein Tempel in Karnak wuchs dadurch zu einem der größten Heiligtümer des Landes. Bei den Alten Ägyptern kam es oft vor, dass Götter miteinander verbunden wurden. So ist Amun in seiner Verschmelzung mit Re (-> Amun-Re) einer der wichtigsten Götter in der altägyptischen Religion. So war auch der Tempel in Karnak, der allgemein immer als Amun-Tempel bezeichnet wird, eigentlich dem Amun-Re gewidmet.

Die Gebrüder Zangaki waren Fotografen, die von 1870 bis 1915 in Ägypten und Algerien gearbeitet haben. Sie zeigen sich verantwortlich für diese Aufnahme. Sie fotografierten aber nicht nur ägyptische Altertümer, sondern nahmen auch Alltagsszenen der dortigen Bevölkerung auf.

Das Foto ist intakt und weist keine Beschädigungen auf.

Auf der Vorderseite finden sich am unteren Rand zwei Aufschriften:

links - "Zangaki"

rechts - "N 984 Salle hypostyle de grand temple a Karnak"

Grunddaten

Material/Technik:

Fotografie

Maße:

B x H: 22,0 x 27,2 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1900

wer

wo

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Karnak

Schlagworte

- Fotografie
- Pharao
- Tempel